

Berlin, 08. Mai 2014  
Veranstaltungshinweis

## 50 Jahre Märkisches Viertel: Eröffnung der Jubiläumsfeierlichkeiten mit einer Langen Tafel und einem VIERTEL FEST

**Die GESOBAU veranstaltet mit vielen Partnern als zentrales Jubiläumsevent am 24. Mai ein großes Nachbarschaftsfest: Bei einer Langen Tafel und einem anschließenden VIERTEL FEST sind alle Märker, Freunde und Gäste herzlich willkommen, das Jubiläum des Märkischen Viertels zu feiern.**

Das Nachbarschaftsfest startet mittags um 12.00 Uhr mit der ersten Langen Tafel im Märkischen Viertel, einem gemeinsamen Spaghetti-Essen auf dem Stadtplatz rund um die neue VIERTEL BOX (ehemals Infobox). Rund 200 Schülerinnen und Schüler sind die Gastgeber, wenn Nachbarn und Freunde an der Langen Tafel Platz nehmen, um gemeinsam zu essen und Geschichten und Geschichte des Märkischen Viertels zu lauschen und zu erleben. Seit Februar haben die Schülerinnen und Schüler von sechs Grundschulen aus dem MV recherchiert und Bewohner befragt, zum Leben im MV und zur gelebten Geschichte. Die Ergebnisse präsentieren Berliner Künstlerinnen am Rande der Langen Tafel. Etwa 100 Meter lang, setzt die Lange Tafel Märkisches Viertel öffentlich ein Zeichen für Nachbarschaft und Generationendialog. Jeder kann Platz nehmen, sich bewirten lassen und mit Nachbarn, Freunden und Gästen ins Gespräch kommen. Auf Einladung der GESOBAU AG inszeniert die Theaterkünstlerin Isabella Mamatis mit ihrem Verein Lange Tafel e.V. diese 1. Lange Tafel im Märkischen Viertel. Die Schirmherrschaft hat Frank Balzer, Bezirksbürgermeister von Reinickendorf, übernommen.

Anlässlich des Europäischen Nachbarschaftstags steigt im Anschluss an die Lange Tafel das große VIERTEL FEST. Die Gäste erwartet ein buntes Bühnenprogramm mit Musik und Tanz, Essen und Trinken sowie Spiel- und Bastelangeboten für Kinder. Der Eintritt ist frei.

**Datum:** Samstag, 24. Mai 2014

**Zeit:** 12:00-14:30 Uhr Lange Tafel, 14:30-21:00 Uhr VIERTEL FEST

**Ort:** Stadtplatz rund um die VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm gegenüber dem Märkischen Zentrum

**Eintritt frei.**

### **Auszug aus dem VIERTEL FEST-Bühnenprogramm:**

IG Blech, Sambakids, Hip Hop von comX, Exentric-Rap-Records, TSV- Cheerleader, Line-Dance, Lotus-Ensemble, Beatsafari, DJ

---

#### **Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin  
Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)  
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)

## **Die Initiatorin der Langen Tafel**

2006 gründete die Theaterkünstlerin Isabella Mamatis die Lange Tafel als Inszenierung für den Dialog der Generationen auf der Bergmannstraße Berlin-Kreuzberg. Seither veranstaltet sie die Lange Tafel sehr erfolgreich in vielen Berliner Bezirken.

## **Die Gastgeber der Langen Tafel im Märkischen Viertel**

Schülerinnen und Schüler der Grundschule an der Peckwisch, Chamisso-Grundschule, Lauterbach-Grundschule, Campus Hannah Höch, Private Goethe-Grundschule und Charlie-Chaplin-Grundschule.

## **Die Unterstützer des VIERTEL FEST**

Maßgeblich unterstützt wird das Nachbarschaftsfest durch: Albatros gGmbH, TSV Berlin-Wittenau e.V., comX, Abenteuerspielplatz MV, Afrique soleil e.V., CVJM Berlin e.V., [FACE], GESOBAU-Nachbarschaftsetage, Bezirksamt Reinickendorf, OASE Berlin e.V., Mama Afrika e.V., Senioren-Infothek und Netzwerk Märkisches Viertel e.V.

## **GESOBAU AG**

Die landeseigene GESOBAU AG bewirtschaftet einen Bestand von rund 40.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“, die zurzeit zur Niedrigenergiesiedlung umgebaut wird und 2014 ihr 50. Jubiläum begeht, ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. Eine nachhaltige Entwicklung ist das Geschäftsmodell der GESOBAU. So hat sie unter anderem bereits große Erfolge bei der Reduzierung von Treibhausgasen durch energetische Modernisierung in der Großsiedlung Märkisches Viertel in Berlin-Reinickendorf erzielt. 2010 wurde die GESOBAU als erstes Immobilienunternehmen mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

---

## **Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin  
Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)  
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)